

Ressort: Politik

Kraft schließt Lockerungen beim Mindestlohn aus

Berlin, 22.03.2015, 08:14 Uhr

GDN - Die nordrhein-westfälische Ministerpräsidentin und stellvertretende SPD-Vorsitzende Hannelore Kraft hat Lockerungen beim Mindestlohn ausgeschlossen und für höhere Preise in manchen Dienstleistungsbranchen plädiert. "Es wird kein Aufweichen des Mindestlohns geben", sagte Kraft der "Bild am Sonntag".

"Der Mindestlohn ist eine große Errungenschaft. Wir müssen als Staat auch unsere Hausaufgaben machen. Ein Beispiel: Dort, wo wir Preise festsetzen, müssen wir diese auch anpassen, zum Beispiel im Taxigewerbe." Arbeit habe auch etwas mit Würde zu tun. "Deshalb sollte uns dies ein klein bisschen mehr wert sein." Berichte über Probleme im Zusammenhang mit der Einführung des Mindestlohns hält Kraft für aufgebauscht: "Ich bekomme allein knapp 4.000 E-Mails und Briefe von Bürgern pro Monat. Keine Handvoll davon war bislang zu Problemen bei der Umsetzung des Mindestlohns. Unsere Mindestlohn-Hotline im Arbeitsministerium nimmt etwa 50 Anrufe pro Monat entgegen. Die Anrufer haben Fragen, weil sie immer noch weniger bekommen oder melden Umgehungsversuche gegen den Mindestlohn."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51800/kraft-schliesst-lockerungen-beim-mindestlohn-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619